

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
Karl H o n a y

Wien, Montag, den 5. Oktober 1925.

.....
Die Zahl der Leichenverbrennungen nimmt zu. In der Feuerhalle der Stadt Wien wurden von 1. bis 30. September 1925 an 22 Einscheringstagen insgesamt 161 Leichen eingeschert. Von diesen Leichen waren 102 männlich und 59 weiblich; nach der Konfession verteilten sich auf römisch-katholisch 95, altkatholisch 1, protestantisch 15, mosaisch 39 und konfessionslos 39. Einsegnungen nach altkatholischen Ritus fanden statt 45, nach evangelischem 21. Aufbahrungen wurden 137 durchgeführt. Ausserdem wurden 3 Kinderleichen eingeschert, die in der angegebenen Anzahl bereits berücksichtigt worden sind. Vergleicht man die Angaben mit denen des Septembers 1924, so sieht man eine neuerliche Zunahme der Kremationen. Im September 1924 wurden nämlich an 18 Tagen nur 150 Leichen eingeschert, von denen 88 männlich, 62 weiblich, 91 römisch-katholisch, 2 altkatholisch, 14 mosaisch und 21 konfessionslos waren.

Die Ausstellung künstlerischer Entwürfe im Rathause. Die Ausstellung der eingelangten Entwürfe für den Einband des in Vorbereitung befindlichen Werkes „Das neue Wien“ bleibt bis einschliesslich Sonntag, den 11. Oktober, von 9 bis 1 Uhr zum freien Besuche geöffnet. Zugang zur dritten Abteilung des Historischen Museums der Stadt Wien von der Lichtenfelsgasse Nr. 2 über die Feststiege II.

Feuerwache Heiligenstadt. Im Zuge der Reform des Feuerlöschwesens wurde die Feuerwache „Heiligenstadt“ XIX., Grinzingerstrasse 84, neu adaptiert und heute nachmittags bezogen.

E I N L A D U N G

zur

P r e s s e b e s i c h t i g u n g

am 6. Oktober 1925

der im Rahmen der III. Abteilung des Historischen Museums der Stadt Wien veranstalteten Ausstellung von künstlerischen Einbandentwürfen für das Werk „Das neue Wien“.

Zeit: $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags

Ort: wie oben

Antsführender Stadtrat Richter wird hierbei einige einleitende Worte sprechen.

Die geehrte Redaktion wird eingeladen, einen Vertreter zu entsenden.

Die Rathauskorrespondenz.

Wien, Montag, den 5. Oktober 1925.

-----oOo-----